

Zucht und Sport
in Schleswig-Holstein
und Hamburg

Nr. 07

Juli 2016

ISSN 2191-821X

C 1792 F

5,10 €

2.100
PSB-Elite-
stutenschau
Padenstedt

Synthetische
Teppichflocken nehmen
fast kein Wasser auf –
dadurch sind sie für
Außenplätze wie gemacht.

Der schwarze Teppich

Als sortenreine synthetische Teppichflocken in schwarzem Design hat sich der AS Ground längst einen Namen gemacht. Der ausschließlich aus Tuftingware mit einer Flockengröße von drei bis fünf Zentimetern bestehende synthetische Reitplatzbelag ist physikalisch beständig – was ihn insbesondere als Außenplatzbelag prädestiniert. Er nimmt fast kein Wasser auf. Das Wasser läuft durch die obere Tretschicht und den darunter liegenden Schotter hindurch in das Erdreich bzw. zur Seite hinaus. So kann sich kein Wasser stauen und es gibt keine Pfützenbildung und bei Frost kein Hartfrieren. Darüber hinaus ist der Stoff besonders pflegeleicht und trägt der Trinkwasserschutz- und der Bundesbodenschutzverordnung Rechnung.

Bodo Klopsch vom Herstellerunternehmen erklärt: „Durch die Verdichtung der einzelnen Fasern bleibt der Belag wie ein Teppich immer in Form. Es entstehen keine Trittsiegel und -rinnen. Bei sachgemäßem Gebrauch (ohne Bahnplaner) muss der Boden entgegen eines Sandplatzes nicht geschleppt und gewässert werden.“

Das erspart Zeit und die kostenintensive Anschaffung der Pflegegeräte. Auch das Abäppeln ist kein Muss: „Ein Abäppeln ist bei durchschnittlicher Benutzung des Allwetterreitplatzes mit bis zu zehn Pferden pro Tag zwar empfehlenswert, aber eigentlich nicht notwendig. Die in der aeroben, sauerstoffhaltigen Struktur lebenden Mikroorganismen sorgen dafür, dass die natürlichen Äpfel zersetzt werden“, so Klopsch.

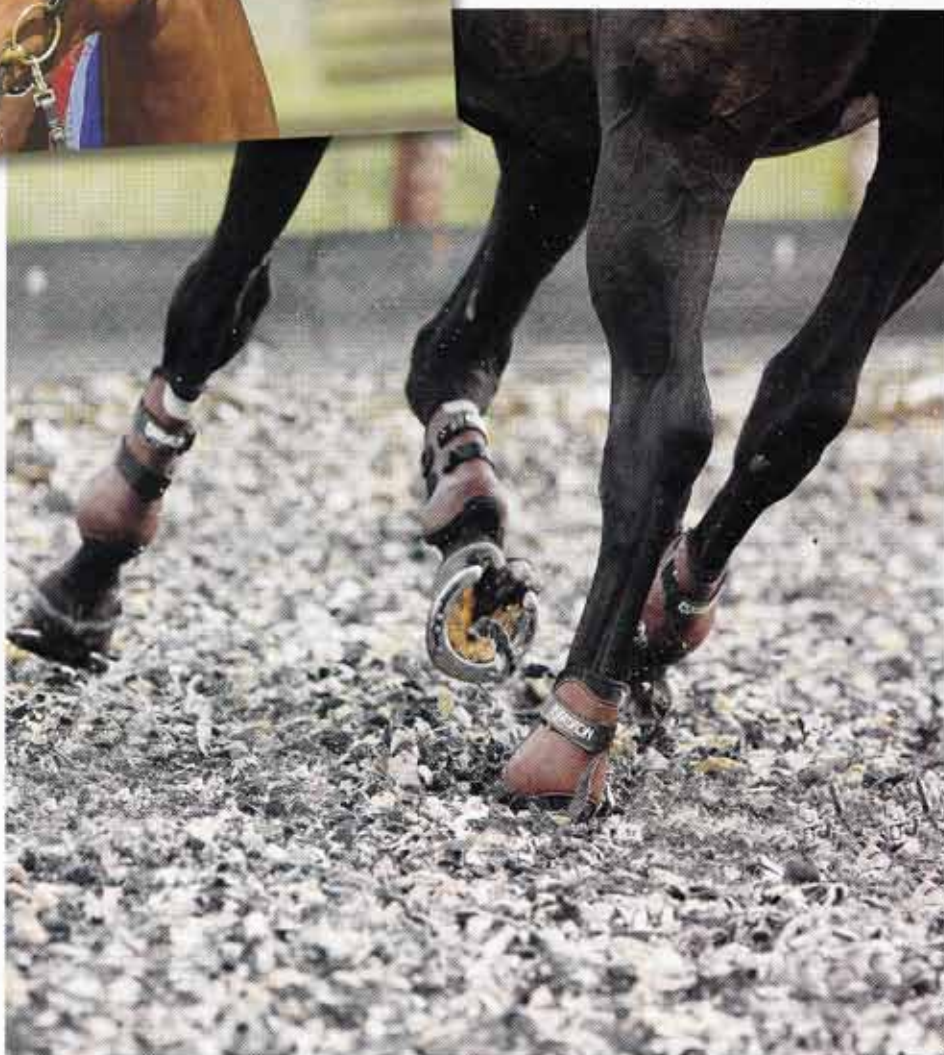


Foto: Bodo Klopsch/Reitplatzbeläge UB

